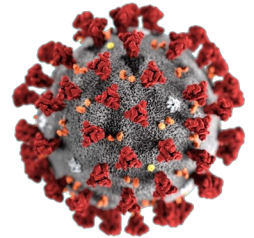


Aktuelle Informationen der Gemeinde Arboldswil zur Corona-Pandemie



Euer Gemeindepräsident informiert

Mehr Einschränkungen, mehr Unterstützungsbedarf

Die Ereignisse überschlagen sich, laufend verstärkt der Bund die Massnahmen. Unsere Kantonsregierung hat am Sonntag mit einem mutigen und richtigen Entscheid für unseren Kanton weitgehende Massnahmen umgesetzt. Der Gemeinderat hat am Sonntag Nachmittag an einer a.o. Sitzung eine

Lagebeurteilung vorgenommen und die Konsequenzen für unser Dorf analysiert. Dabei geht es uns u.a. darum, zwei Schritte weiter vorauszudenken und für Kommendes bereit zu sein. Wir werden auch in unserem Dorf Kranke haben. Jetzt schon sind Personen über 65 J. und besonders gefährdete Personen gehalten, zuhause zu bleiben. Die Gemeinde lässt die Be-

troffenen nicht im Stich. Der Gemeinderat fühlt sich fürs Wohlergehen aller verantwortlich. Nebst Massnahmen der Gemeinde braucht es aber vor allem auch die Solidarität aller Einwohnerinnen und Einwohner. **Wir sind alle Arboldswil. Wir schauen zueinander. Arboldswil hilft Arboldswil!**

*Euer Preesi
Johannes Sutter*

Neuste Massnahmen von Bund und Kanton

Die Massnahmen des Bundesrats, verfügt am 13. März 2020

- Unverändert gemäss Extrablatt vom 14. März 2020

Massnahmen des Regierungsrats BL vom 15.03.20; ab 16.03.20, 06.00

- Der Regierungsrat hat die Notlage erklärt.
- Alle öffentlichen und privaten Anlässe und Veranstaltungen sind verboten.
- Alle Aktivitäten von Vereinen und ähnlichen Organisationen wie Sportanlässe, Trainings, Proben usw. sind untersagt.
- Menschen über 65 J. und weiteren besonders gefährdete Personen wird empfohlen, keine Minderjährigen zu betreuen, nicht an Veranstaltungen teilzunehmen, keine öff. Verkehrsmittel zu benutzen.
- Öff. Verkehrsmittel im Kanton (exkl. SBB und Taxis) dürfen nur noch max. zur Hälfte besetzt werden.
- Verkaufsstätten, welche nicht der Aufrechterhaltung der Grundversorgung dienen (Lebensmittel, Tiernahrung, Heilmittel, med. Hilfsmittel, Treibstoff), werden geschlossen.

- In Läden und Dienstleistungsbetrieben müssen die Regeln des BAG und soziale Distanz beachtet werden.
- Restaurants, Hotels und Unterhaltungsbetriebe müssen den Betrieb einstellen.
- Bruderholz wird Referenzspital für COVID-19.
- Ab 18. März 2020 werden Corona-Tests nur noch in spez. Abklärungsstationen in Münchenstein und Lausen durchgeführt.

Die Ziele und Massnahmen des Gemeinderats

Ziele des Gemeinderats für die Woche vom 16.03.2020-22.03.2020

- An oberster Stelle steht der Gesundheitsschutz der Einwohnerinnen und Einwohner.
- Der Gemeinderat und die Verwaltung sowie die Gemeindedienste müssen auch bei Ausfällen operativ und handlungsfähig bleiben.
- Einwohnerinnen und Einwohner, die zuhause bleiben müssen (Risikogruppen oder Kranke), sollen möglichst gut im Dorf und aus dem Dorf versorgt werden.
- Die Gemeinde richtet das Programm „Arboldswil hilft Arboldswil“ ein. Mit diesem Programm sollen Hilfsangebote von Einwohnern und Bedürfnisse von Bedürftigen koordiniert werden. Damit sollen die Bedürfnisse jener Einwohner, die zuhause bleiben müssen, möglichst vollständig abgedeckt werden.

- Um das Betreuungsprogramm der Schule auf einem Minimum halten zu können, sollen auch Kinderbetreuungen über „Arboldswil hilft Arboldswil“ koordiniert werden.

Empfehlung des Gemeinderats

- Die Einwohnerinnen und Einwohner sind aufgerufen, das soziale Leben und Direktkontakte ausserhalb der eigenen Wohnung auf ein Minimum zu beschränken. Spaziergänge sollen nicht in Gruppen stattfinden, aber Gartenarbeit und Aufenthalte im Freien sind natürlich möglich und auch sinnvoll.
- Nützt die Zeit, um etwas ruhiger als sonst unterwegs zu sein und Unnötiges zu reduzieren. Und geniess die Zeit mit der Familie!

Massnahmen des Gemeinderats

- Das Programm „Arboldswil hilft Arboldswil“ wird umgesetzt und ist ab Dienstag, 17.03.20, in Betrieb.

- Der Schalter der Verwaltung ist Mo-Fr von 08.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr besetzt. Übliche Verwaltungsgeschäfte, die nicht dringend sind, sollen verschoben werden. Die Verwaltung ist aber Ansprechstelle für alle Anliegen rund um Corona.
- Ausserhalb der Bürozeiten wenden Sie sich bitte an die Hotline des Gemeinderats, **079 886 23 03**.
- Die Vereine stellen ihren Betrieb mit Trainings, Proben und Anlässen ein.
- Das Restaurant Rudin bleibt ab sofort geschlossen.
- Der Laden ist zur Versorgung im Dorf besonders wichtig. Die Einwohnerinnen und Einwohner sind aufgerufen, vom Hauslieferdienst Gebrauch zu machen.
- Für Gemeinderat, Verwaltung und Gemeindeangestellte besteht eine Stellvertreterregelung.



Der Gemeinderat bei der Arbeit am Sonntag Nachmittag: Frohen Mutes, aber fokussiert.

„ARBOLDSWIL HILFT ARBOLDSWIL“

Um was geht es?

In erster Linie hilft man sich in der Familie oder in der Nachbarschaft. Es wird aber Bedürfnisse von Einwohnerinnen und Einwohnern, die zuhause bleiben müssen (Krank oder gefährdete Person) geben, die nicht abgedeckt werden. Auf der anderen Seite gibt es sicher Arboldswilerinnen und Arboldswiler, die unentgeltlich Hilfe anbieten können. Die Gemeindeverwaltung wird die Angebote und die Bedürfnisse koordinieren und dafür sorgen, dass möglichst alles abgedeckt ist.

Wie funktioniert es?

Anbieterinnen und Anbieter von Hilfeleistungen

- Machen sich bis Dienstag, 16.03.2020, Gedanken, was sie anbieten können.

- Melden ihre Hilfsangebote ab Dienstag, 16.03.2020, 08.00 Uhr an die Verwaltung (061 933 13 13 oder gemeinde@arboldswil.ch).
- Halten sich bereit, Hilfsaufgaben auf Anfrage der Verwaltung zu übernehmen.

Einwohnerinnen und Einwohner mit Bedarf nach Hilfe

- Melden ihre Bedürfnisse jeglicher Art ab 16.03.2020, 08.00 Uhr auf der Verwaltung (061 933 13 13).
- Melden sich auf der Gemeindefhotline 079 886 23 03, wenn bereits am Montag, 15.03.2020 Bedürfnisse bestehen.
- Nehmen bitte für täglichen Bedarf den Heimlieferservice des Dorfladens in Anspruch.

Die Gemeindeverwaltung

- Sammelt die Hilfsangebote und führt eine entsprechende Poolliste.
- Teilt den Hilfsbedürftigen die Hilfsangebote zu und informiert je beide Seiten.
- Führt eine Fallkarte pro hilfsbedürftiger Person.
- Sorgt dafür, dass die hilfsbedürftigen Personen regelmässig kontaktiert werden (kurze Kontrollbesuche durch Freiwillige, Telefonanrufe).
- Bietet eine Ansprechstelle vor Ort (unter Einhaltung der BAG-Schutzvorschriften) für persönliche Anliegen am Schalter.

Personen, die zuhause bleiben müssen

Melden Sie sich bitte bei folgenden und weiteren Bedürfnissen auf der Verwaltung:

- „Einkäufe ausserhalb des Dorfes“ für Medik. usw.
- Mahlzeitenservice (Essen fertig nach Hause geliefert)
- Bedarf an Krankenpflege, soweit nicht durch Spitex
- Hundespaziergänge
- Betreuung von Klein- und Grosstieren
- Transporte zu Arzt usw.
- Wenn regelmässig jemand vorbeischauen soll

Familien mit Bedarf an Kinderbetreuung

- Melden sich auf der Verwaltung bei Bedarf
- Nehmen als „letzte Möglichkeit“ das Angebot der Kreisprimarschule in Anspruch

Personen, die Hilfsdienste leisten können

Melden Sie sich bitte auf der Verwaltung, wenn Sie Hilfe bei folgenden (und weiteren) Tätigkeiten anbieten können:

- Einkaufsfahrten ausserhalb des Dorfes
- Mahlzeiten kochen und vorbei bringen
- Krankenpflege (ausgebildet)
- Möglichkeit, Kinder zu betreuen
- Hundespaziergänge
- Betreuung von Klein- und Grosstieren
- Transportfahrten für Bedürftige
- Kontrollbesuche bei Bedürftigen im Dorf (Einhaltung Schutzmassnahmen BAG)
- ...alles weitere, was Nutzen stiftet

Hotlines von Bund und Kanton

- Bundesamt für Gesundheit BAG
058 463 00 00
- Kantonaler Krisenstab KKS
0800 800 112

Notrufnummern

- Medizinische Notrufzentrale MNZ
061 261 15 15
- Sanität: 144
- Polizei: 117

Anlaufstellen Gemeinde

- Hotline Gemeinde 24 h
079 886 23 03
- Verwaltung 061 933 13 13
- DLG Lieferservice 061 931 17 76

